

Achtung:

Herr Dr. Jürgen Menthe hat zum WS 2011/2012 den Ruf auf eine Juniorprofessur für Erziehungswissenschaften an der Universität Hamburg angenommen und ist deshalb nicht mehr am IPW tätig. Die Lehrveranstaltungen von Herrn Dr. Menthe finden folglich **nicht** statt.

Bitte beachten Sie folgende nachgemeldete Lehrveranstaltungen:

Dr. Werner Friedrichs

Praxisnahe Einführung in die Unterrichtsplanung

Dienstag: 18:00 - 20:00 (ab 18.10.11), Ort: Raum V108, Schneiderberg 50

Modul Fachdidaktik (FD)

Die Gestaltung von Unterricht ist das tägliche Handwerk von Lehrerinnen und Lehrern. Im Seminar werden in vier Blöcken die Grundlagen des eigenständigen Planens von Unterricht erarbeitet. Mindestens folgende Aspekte der Unterrichtsplanung sollen dabei angesprochen werden: Thematisierung (im problemorientierten Unterricht), Klassische Stundenfigur, Lehrziele, Unterrichtsentswurf und Verlaufsplanung, Schüleraktivierende Methoden. Ab der fünften Sitzung halten die Teilnehmer/innen im Seminar jeweils selbst geplante Unterrichtsstunden. Anschließend wird der Verlauf der Stunden sowie die eingereichte Unterrichtsplanung gemeinsam anhand praxisnaher (und Ausbilderrelevanter) Kriterien analysiert. Als Unterrichtsinhalte sollen aktuelle politische Themenstellungen dienen, wobei diese weitgehend frei wählbar sein werden.

Dr. Werner Friedrichs

Politische Bildung und schulisches Lernen - Die „Bedeutungsanordnung Schule“ aus Sicht Klafkis, Holzkamps, Foucaults und Sutors

Mittwoch: 16:00 - 18:00 (ab 19.10.11), Ort: Raum V108, Schneiderberg 50

Modul Fachdidaktik (FD)

Im Seminar soll erörtert werden, welchen Einfluss die Rahmenbedingungen schulischen Lernens (Notengebung, Anwesenheitszwang, Gleichzeitigkeit, Rahmenlehrpläne, Zentralabitur, Disziplinar- und Selektionsfunktion, Verwahrfunktion, um nur einige zu nennen) auf das Lehren und Lernen in der Politischen Bildung haben. Wie ist es unter den gegebenen Umständen möglich, Demokratie zu lehren? Dazu soll von eigenen Erfahrungen im Politikunterricht ausgegangen werden. Den Schwerpunkt bilden die Analysen und o.g. (und sicher auch noch ein paar weitere) Autoren.

Tonio Oeffering

Grundbegriffe der Politikwissenschaft und ihre Bedeutung für die politische Bildung

Mittwoch: 14:00 - 16:00 (ab 19.10.11), Ort: Raum V407, Schneiderberg 50

Vertiefungsmodul Fachdidaktik (VM FD)

Beim Thema Politik kann eigentlich jeder mitreden. Aber werden dabei nicht oft ganz selbstverständlich Begriffe benutzt, deren Bedeutung bei näherem Hinsehen gar nicht so klar ist, wie es auf den ersten Blick scheint? Was ist Macht denn überhaupt? Was bedeutet Herrschaft? Was ist eine Institution? Was sind eigentlich die Menschenrechte? Ist Frieden nur die Abwesenheit von Krieg? Und überhaupt: Was ist denn Politik eigentlich? Diesen und anderen Fragen soll im Seminar nachgegangen werden. Wichtig wird dabei nicht nur die fachwissenschaftliche, sondern auch die fachdidaktische Perspektive sein. Also die Frage, welche Bedeutung diese politikwissenschaftlichen Grundbegriffe für die Theorie und Praxis politischer Bildung haben.